

172886-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Softwarepaket und Informationssysteme – Beschaffung einer cloudbasierten Softwarelösung für das Auslagerungsmanagement der Deutschen Bundesbank

OJ S 59/2024 22/03/2024

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Lieferleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Deutsche Bundesbank, Zentralbereich Beschaffungen

E-Mail: katrin.rohr@bundesbank.de

Rechtsform des Erwerbers: Zentrale Regierungsbehörde

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Wirtschaftliche Angelegenheiten

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Beschaffung einer cloudbasierten Softwarelösung für das Auslagerungsmanagement der Deutschen Bundesbank

Beschreibung: Beschaffung einer cloudbasierten Softwarelösung für das Auslagerungsmanagement der Deutschen Bundesbank (analog der MaRisk AT 9)

Kennung des Verfahrens: 2c11d536-e86c-4200-ba32-14d4590b5813

Interne Kennung: 24-2000026740

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 48000000 Softwarepaket und Informationssysteme

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: sowie alle weiteren in den Teilnahmeunterlagen genannten Ausschlussgründe

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Beschaffung einer cloudbasierten Softwarelösung für das Auslagerungsmanagement der Deutschen Bundesbank

Beschreibung: Die Deutsche Bundesbank beabsichtigt, eine cloudbasierte Softwarelösung einzuführen, um das Auslagerungsmanagement effizient zu gestalten und um die neuen regulatorischen Anforderungen der Mindestanforderungen an das Risikomanagement (MaRisk) AT 9 (Rundschreiben 10/2021) sinngemäß übertragen auf die Deutsche Bundesbank zu erfüllen. Zielgruppe dieses Projekts ist der Zentralbereich Beschaffungen. Nutzungs- und Zugriffsrechte benötigen darüber hinaus künftig auch die Fachbereiche, die Datenschutzbeauftragte, die Interne Revision und der Zentralbereich Recht. Die Softwarelösung wird das zentrale Auslagerungsmanagement bei der Umsetzung der strategischen Ziele durch bspw. Anregungen für Vertragstexte, einer Übersicht mit Risiken und Ursachen, die typischerweise mit einer Auslagerung einhergehen sowie einem Prüfschema zur Kategorisierung unterstützen. Mit einer Softwarelösung lassen sich insbesondere Auslagerungen und Weiterverlagerungen transparent und regelkonform steuern. Der Teilnahmeantrag richtet sich an Bewerber, die in diesem Dokument beschriebene Leistung anbieten und sich zur Erfüllung der Rahmenbedingungen bereit erklären.
Interne Kennung: LOT-0000

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 48000000 Softwarepaket und Informationssysteme

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)

Land: Deutschland

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Noch nicht bekannt

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders geeignet für:startup# 1. Die Beantwortung von Fragen zum Verfahren sowie sämtliche Kommunikation zwischen den Beteiligten und der Vergabestelle erfolgt ausschließlich über das Administration Intelligence (AI) Vergabeportal unter xvergabe.de. Die Interessenten sind daher verpflichtet, regelmäßig im Postfach auf der Vergabepattform nachzusehen, ob Nachrichten eingegangen sind. Der Auftraggeber kann von der Beantwortung von Bewerber-/Bieterfragen absehen, welche nicht über das Vergabeportal eingereicht werden. 2. Etwaige Fragen von interessierten Unternehmen müssen bis spätestens 11. April 2024, über das o. g. Vergabeportal übersendet werden. Der Auftraggeber behält sich vor, danach eingehende Anfragen nicht mehr zu beantworten. 3. Der Bewerber hat sich rechtzeitig mit der Funktion der Vergabepattform zur Abgabe von Teilnahmeanträgen vertraut zu machen und sich über etwaige Wartungsarbeiten der Vergabepattform (Downtimes) zu informieren.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Eignungskriteriums: 1. Gem. T04_TWB_Eignungsmatrix_24-000026740: Tabellenblatt I. Generelle Informationen, Lfd. Nr. 2.1: Eigenerklärung über die Eintragung im Berufsregister mit Angabe der Registernummer, UND/ ODER, falls vorhanden Kopie der Eintragung beifügen (in der Bundesrepublik Deutschland Handelsregister bzw. Handwerksrolle, bei ausländischen Bewerbern Unterlagen gemäß § 44 VgV) 2. Gem. T04_TWB_Eignungsmatrix_24-000026740: Tabellenblatt I. Generelle Informationen, Lfd. Nr. 2.2: Eigenerklärung zu Eintragungen im Gewerbezentralregister über den Bewerber (bei ausländischen Bewerbern Unterlagen gemäß Anhang XI der Richtlinie 2014/24/EU) UND/ ODER, falls vorhanden Auszug aus dem Gewerbezentralregister (GZRA) - ggf. auch Kopie - nach § 150 Abs. 1 Gewerbeordnung über den Bewerber - nicht älter als 6 Monate, gerechnet ab dem Schlusstermin für den Eingang der Teilnahmeanträge 3. Gem. T05_Eigenerklärung Russlandsanktionen: Eigenerklärung in Bezug auf Artikel 5 k) Abs. 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 i. d. Fassung des Art. 1 Ziff. 23 der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 08.04.2022 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren (Vordruck "Eigenerklärung EU-Verordnung Russland" als Anlage T05 zur Aufforderung zum Teilnahmewettbewerb enthalten). Der Auftraggeber behält sich vor, zur ergänzenden Aufklärung über die Eignung des Bewerbers/der Mitglieder der Bewerbungsgemeinschaft und zur Bestätigung von Eigenerklärungen weitere Unterlagen zu fordern.

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: 1. Gem. T04_TWB_Eignungsmatrix_24-000026740: Tabellenblatt I. Generelle Informationen, Lfd. Nr. 3.1: Eigenerklärung über eine im Rahmen und Umfang marktübliche Betriebshaftpflichtversicherung/ Industriehaftpflichtversicherung oder eine vergleichbare Versicherung aus einem Mitgliedstaat der EU. Dem gleichgesetzt ist eine Bestätigung des Versicherers, dass im Auftragsfall die Deckungssummen ohne Bedingungen auf die geforderten Summen erhöht werden. ODER Nachweis einer entsprechenden Betriebshaftpflichtversicherung im o. g. Umfang (Hinweis: Die geforderten Schadensarten und Schadenssummen müssen explizit ausgewiesen sein.)

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: 1. Gem. T04_TWB_Eignungsmatrix_24-000026740: Tabellenblatt I. Generelle Informationen, Lfd. Nr. 4.1: Eigenerklärung, dass der Bewerber ebenfalls die Supportleistungen für die Software selbst erbringt. 2. Gem. T04_TWB_Eignungsmatrix_24-000026740: Tabellenblatt I. Generelle Informationen, Lfd. Nr. 4.2: Eigenerklärung zu den Arbeitskräften, dass dem Bewerber die für die Ausführung der Leistung erforderlichen Beschäftigten zur Verfügung stehen. 3. Gem. T04_TWB_Eignungsmatrix_24-000026740: Tabellenblatt II. Referenzanforderungen: Nachweis von zwei Referenzprojekten, die jeweils alle folgend genannten Unter-Anforderungen (A-Kriterien) erfüllen müssen: Es muss sich um eine vergleichbare Leistung (cloudbasierte Auslagerungssoftware) handeln (siehe Lfd. Nr. 1.1.a./ 1.2.a.), die bei anderen Kreditinstituten unter Einhaltung der MaRisk eingeführt wurde (siehe Lfd. Nr. 1.1.d./ 1.2.d.). Die Referenzprojekte müssen außerdem in den letzten drei Jahren mit einem Auftragsvolumen von mind. 50.000 Euro (netto) durchgeführt/ begonnen worden sein (siehe Lfd. Nr. 1.1.b./ 1.2.b. und Lfd. Nr. 1.1.c./ 1.2.c.). Zusätzlicher Hinweis zu II. Referenzanforderungen: Zur Überprüfung der Referenzen ist es ggf. beabsichtigt, die Verifizierung einer Referenz per E-Mail oder Telefon durchzuführen. Reichen Sie daher nur

Referenzen ein, bei denen die Referenzgeber zu einer Bestätigung gegenüber der Deutschen Bundesbank bereit sind. Können Referenzen nicht verifiziert werden, behält sich die Deutsche Bundesbank das Recht vor, diese Referenzen als nicht wertungsfähig zu behandeln, was zum Ausschluss des Bewerbers führen kann.

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://xvergabe.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-18e2c821e4f-31e278aed87b165e&

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://xvergabe.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 22/04/2024 11:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Deutsche Bundesbank behält sich vor von ihrem Nachforderungsrecht Gebrauch zu machen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt

Informationen über die Überprüfungsfristen: Innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, kann ein Nachprüfverfahren bei der Vergabekammer beantragt werden (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB).

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Deutsche Bundesbank, Leiter des Zentralbereichs Beschaffungen

8. Organisationen

8.1. ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: Deutsche Bundesbank, Zentralbereich Beschaffungen

Registrierungsnummer: 991-80008-08

Postanschrift: Taunusanlage 5

Stadt: Frankfurt am Main

Postleitzahl: 60329

Land, Gliederung (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)

Land: Deutschland

E-Mail: katrin.rohr@bundesbank.de

Telefon: +49 069 9566 11367

Internetadresse: <https://www.bundesbank.de>

Profil des Erwerbers: <https://www.bundesbank.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Federführendes Mitglied

8.1. ORG-7004

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt

Registrierungsnummer: t:022894990

Postanschrift: Villemombler Str. 76

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53123

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: vk@bundeskartellamt.bund.de

Telefon: +49 2289499-0

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-7005

Offizielle Bezeichnung: Deutsche Bundesbank, Leiter des Zentralbereichs Beschaffungen

Registrierungsnummer: 991-80008-08

Postanschrift: Wilhelm-Epstein-Straße 14

Stadt: Frankfurt am Main

Postleitzahl: 60431

Land, Gliederung (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)

Land: Deutschland

E-Mail: nachpruefung@bundesbank.de

Telefon: +49 699566-32197

Fax: +49 699566-502197

Internetadresse: <https://www.bundesbank.de>

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-7006

Offizielle Bezeichnung: Beschaffungsamt des BMI

Registrierungsnummer: 994-DOEVD-83

Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: d76061b9-12f3-4adc-80e1-f41bc74e10cd - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 21/03/2024 13:15:20 (UTC+01:00)
Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 172886-2024
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 59/2024
Datum der Veröffentlichung: 22/03/2024